

## Geschmäcke Mesoamerikas – 2 Länderreise

**07 Tage / 06 Nächte täglich ab San Pedro Sula bis Managua**  
**Schwerpunkte: Kaffeeplantagen, Zigarrenmanufakturen, Kolonialstädte & Mayastätten**

### Tag 1: San Pedro Sula – Copán Ruinas (Honduras)

Morgens erwartet Sie Ihr Reiseleiter an der Rezeption Ihres Hotels. Gemeinsam unternehmen Sie zunächst eine kurze Stadtrundfahrt durch San Pedro Sula. Wir besuchen unter anderem den bunten Hauptmarkt Guamilito, wo neben Gemüse, Obst, Fleisch und Blumen auch allerlei regionales Kunsthandwerk wie Stroh-, Holz- und Lederwaren angeboten wird. Im Anschluss besuchen wir eine Kaffee-Aufbereitungsfirma, wo wir mehr über den Prozess des Sortierens, Reinigens und Verpackens der Kaffeebohnen lernen. Genießen Sie den exotischen Geschmack dieses weltweit beliebten Heißgetränks. Am Nachmittag geht die Fahrt nach Copán Ruinas, wo Sie nach Ankunft noch Zeit für einen Spaziergang durch das pittoreske Städtchen haben. Zwei Übernachtungen in Copán Ruinas.

### Tag 2: Copán Ruinas

Nach dem Frühstück spazieren wir zum nahegelegenen archäologischen Park, der zu den prächtigsten der Maya-Welt zählt. Insgesamt war die Maya-Stadt mehr als 2000 Jahre bewohnt. Den Höhepunkt ihrer Entwicklung erreichte die Stadt zwischen dem 5. und 9. Jahrhundert, als sie anderen Maya-Städten in der Entwicklung von Astronomie, Bildhauerei und Hieroglyphenschrift weit voraus war. Eine der Hauptattraktionen von Copán ist die einzigartige Hieroglyphentreppe, die mit ihren mehr als 2.500 Symbolen den längsten hieroglyphischen Text der Neuen Welt darstellt. Diese majestätische Konstruktion ist Teil eines Tempels und wurde gegen Mitte des 8. Jahrhunderts fertiggestellt. Obwohl der Text bis heute nicht vollständig dechiffriert wurde, gehen Archäologen davon aus, dass der Text die Geschichte der Dynastie von Copán erzählt.

### Tag 3: Copán Ruinas – Santa Rosa de Copán

Am Vormittag fahren wir zur Finca Santa Isabel, die rund 30 km von Copán entfernt liegt. Unsere Tour durch die Kaffeeplantage beginnt hoch oben in den Bergen bei der Pflanzschule. Von hier aus wandern wir auf gepflegten Pfaden an den Plantagen vorbei hinunter und erfahren dabei viele interessante Details über den Anbau und die Ernte von Kaffee, sowie den gesamten Verarbeitungsprozess von der Bohne zum Getränk. Nach einem Mittagessen in der Finca machen wir uns auf den Weg nach Santa Rosa de Copán, der wichtigsten Stadt im Westen Honduras. Das sehenswerte Stadtzentrum mit kopfsteingepflasterten Straßen und Gebäuden im Kolonialstil zeugt von ihrer langen Geschichte. Nach ihrer Gründung im Jahr 1705 wurde die Stadt dank ihrer fruchtbaren Erde und des milden Klimas innerhalb kurzer Zeit zum Zentrum der Tabakproduktion in Honduras. Übernachtung in Santa Rosa de Copán.

### Tag 4: Santa Rosa de Copán – Tegucigalpa

Wir besichtigen das koloniale Stadtzentrum sowie die traditionelle Zigarrenmanufaktur Flor de Copán. Hier werden ca. 60 hochwertige Zigarrenmarken produziert. Dazu werden die Zigarren per Hand gerollt und danach in dünnes Zedernholz eingewickelt, was für das besondere Aroma der Flor de Copán Zigarren verantwortlich ist. Fast 50.000 Zigarren werden so täglich gefertigt und nach Europa, Nordamerika, China und Russland verschickt. Anschließend fahren wir nach Tegucigalpa. Die Ursprünge der honduranischen Hauptstadt reichen zurück ins 16. Jahrhundert und sind eng mit der Entdeckung von Silbervorkommen in den umliegenden Gegenden verknüpft. Ihre koloniale Vergangenheit ist im Zentrum der Stadt noch immer erkennbar. Übernachtung in Tegucigalpa.

### Tag 5: Tegucigalpa – Danlí – Estelí (Nicaragua)

Heute fahren wir nach Danlí, die als Stadt der Hügel bekannt ist. Der fruchtbare Boden der umliegenden Hügel eignet sich bestens für die landwirtschaftliche Nutzung. Die Hauptstützen der regionalen Wirtschaft sind neben der Zigarrenindustrie die Vierhaltung, sowie der Anbau von Kaffee und Mais. Tausende Tonnen von Tabakblättern werden hier jährlich geerntet und in den lokalen Manufakturen per Hand gerollt. Das Ergebnis sind feinste Zigarren, die weltweit Anerkennung gefunden haben. Wir besuchen die Manufaktur Flor de Selva, bevor wir die Grenze nach Nicaragua überqueren. Am späten Nachmittag erreichen wir Estelí, die Hauptstadt der Zigarrenindustrie in Nicaragua. Übernachtung in Estelí.

### Tag 6: Estelí – Granada

Im nördlichen Hochland Nicaraguas auf einer Höhe von 844 m über dem Meeresspiegel gelegen, herrscht in Estelí fast das gesamte Jahr über ein angenehmes Klima. Die umliegenden Gegenden eignen sich gut für den Anbau von Tabakpflanzen. Nach der kubanischen Revolution 1959 wurde Estelí zur Zuflucht für mehrere kubanische Zigarrenproduzenten. Preisgekrönte Zigarren haben Estelí seither zu einer der weltweit wichtigsten Städte der Zigarrenproduktion gemacht. Wir besuchen Plasencia, eine der Manufakturen hochqualitativer Zigarren, bevor wir in Richtung Süden nach Granada fahren. Die im Jahr 1524 direkt am Nicaraguasee gegründete Stadt ist die älteste Kolonialstadt Nicaraguas und gilt als eine der schönsten zentralamerikanischen Städte. Übernachtung in Granada.

### Tag 7: Granada – Managua

Granada bietet viel Sehenswertes aus der Kolonialzeit. Schlendern Sie über den Hauptplatz und lassen Sie sich mitreißen vom lebendigen Treiben. Auf einem kurzen Rundgang durch das historische Zentrum kommen wir unter anderem an kolonialen Häusern und bedeutenden Gebäuden wie dem Kloster San Francisco oder der Kirche Guadalupe vorbei. Die Kathedrale ist mit ihrer gelben Fassade einer der Höhepunkte des Stadtrundgangs. Am späten Vormittag fahren wir nach Managua. Die direkt am Managuasee gelegene Stadt wurde 1852 zur Hauptstadt Nicaraguas ernannt, nachdem dieser Titel jahrelang zwischen León und Granada hin und her gewechselt war. Wir besuchen einen Zigarrenroller, bevor wir Sie rechtzeitig für Ihren Rückflug an den Flughafen von Managua fahren. Alternativ können wir Sie auch zu einem Hotel in Managua bringen. Ende des Programms. Gerne offerieren wir ein Anschlussprogramm.

### Unsere Leistungen:

- 06 Übernachtungen inkl. Frühstück
- Englisch- oder deutschsprachige Reiseleitung
- Transfers in klimatisierten Fahrzeugen gemäß Programm
- Eintritte und lokale Guides gemäß Programm
- Lokale Steuern und Taxen

Grenzübertrittskosten sind nicht im Reisepreis inbegriffen.

Die aktuellen Programmpreise entnehmen Sie bitte unserem Internetportal.

Wiederverkäufer und für Gruppen ab 4 Personen bitte Sonderkonditionen erfragen:

[sales@mesoamerica-travel.com](mailto:sales@mesoamerica-travel.com)



### Anmerkungen:

- Gegen einen geringen Mehrpreis kann ein Transfer nach Honduras (Tegucigalpa oder San Pedro Sula - reiner Fahrttag mit 8 bzw. 12 Stunden) organisiert werden.
- Diese Tour kann ohne Mehrkosten in umgekehrter Richtung gebucht werden. Sie können diese Tour auch verlängern oder abkürzen sowie Programmänderungen vorschlagen.
- Im Anschluss an die Tour bieten sich Bade- oder Tauchaufenthalte in der honduranischen Karibik oder in der Lodge Morgan's Rock an der nicaraguanischen Pazifikküste an. Fragen Sie uns einfach nach den vielfältigen Zusatzoptionen.

Für Reservierungen oder Fragen kontaktieren Sie uns bitte per E-Mail:  
[sales@mesoamerica-travel.com](mailto:sales@mesoamerica-travel.com)